



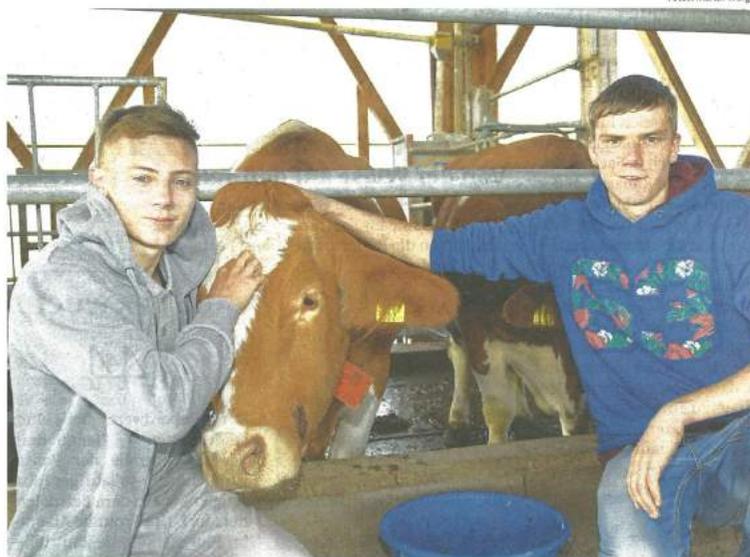
Für die Feuerwehren bedeutet das landesweit eingeführte Digitalfunksystem den Eintritt in eine neue Kommunikations-Ära. Nun sind alle Blaulicht-Organisationen vernetzt, was im Ernstfall große Erleichterungen bringt. **Seiten 6-7**

# Schloss Tabor ist bald das neue KUZ

In dem historischen Gebäude startet ganzjähriger Kulturbetrieb **Seite 4-5**

## Bäuerliche Schule mit neuem Plus

Die Landwirtschaftliche Fachschule Güssing bietet nicht nur klassische Landwirtschaftsausbildung an, wie sie Raul Matei (links) und Kevin Freiszmath derzeit absolvieren. Ein neuer Schulzweig bildet Jugendliche für Berufe in Forstwirtschaft und Biomasse-Erzeugung aus. Mehr Details dazu auf **Seite 12**.



Fotos: Martin Wurglitz



## Martin Preininger: Kapellmeister mit den meisten Fans

Unsere Leser wählten Martin Preininger (links) vom Musikverein Neuhaus zum beliebtesten Kapellmeister des Bezirks Jennersdorf. **Seite 41**

**15 Jahre**  **SPORT TIGER**  
**Jubiläums-Sale vom 10.-12. November**  
**-25% auf alles!** **Viele Aktionen bis -50%**  
7540 Güssing, Hauptplatz 5, Tel. 03322/43058

**Pizzeria DAVID** *Express-Zustellung*  
*Gratis bis 4 km*  
*Küche 11 - 22 Uhr*  
**Güssing - Stegersbach**  
03322/42410 03326/54111  
[www.pizzeria-stegersbach-david.at](http://www.pizzeria-stegersbach-david.at)  
**Jede Pizza**   
im Lokal und bei Bestellung € 6,50  
bei Abholung € 6,00  
**Döner Kebab € 3,00**



**KOMMENTAR**

Martin Wurglits  
Redaktion Güssing/Jennersdorf  
martin.wurglits@bezirksblaetter.at

**Unterschätzt die Süd-Kultur nicht!**

Wer die burgenländische Kulturszene von außerhalb des Landes betrachtet, kommt gelegentlich in eine leichte Nord-Süd-Schiefelage. Mörbisch, St. Margarethen oder Kobersdorf gelten als Aushängeschilder, zentrale Einrichtungen wie Landesmuseum oder Landesgalerie sind naturgemäß in der Landeshauptstadt beheimatet. Der kulturelle Aufholprozess des Südburgenlandes sticht manchen leider nicht sehr ins Auge. Was etwa Güssing auf Amateurbasis jedes Jahr auf seine diversen Bühnen stellt, sucht in Österreich für einen Bezirksvorort seinesgleichen. Bildein hat sich in Sachen Pop, Rock und Kabarett in der Österreich-Liga etabliert. Was noch immer unterschätzt wird, sind die Opern-Inszenierungen auf Schloss Tabor in Neuhaus. Intendant Dietmar Kerschbaum ist es gelungen, ein Festival von höchster internationaler Qualität aufzubauen. Es ist ihm daher zuzutrauen, dass er Tabor über die Oper hinaus zu einem kulturellen Begegnungszentrum macht, das hohen Qualitätsansprüchen gerecht wird.

**INHALT**

Lokales	2-19
Deutsch Kaltenbrunn	20-22
Burgenland	24
Österreich	26
Gesundheit	28-37
Motor & Mobilität	38-40
Kapellmeisterwahl	41
Wirtschaft & Karriere	42-46
Impressum	47
Kleinanzeiger	47-48
Sport	49-50
Leute	51-52
Wann & Wo	53-55

**BILDER DER WOCHE**



**Sonnenaufgang über dem Moor von Rohr**

Die Sonne erhebt sich über dem Moor am Zickenbach, und mit ihr erwachen auch die Tierpflanzen in den Wiesen und Auen des Naturschutzgebiets. Unser Regionaut Peter Schils hat morgendliche Stimmung mit seiner Kamera auf beeindruckende Weise festgehalten.



**Von der Wiese auf den Teller**

Zu Martini geht es den Gänsen an den Kragen. Darauf, dass sie bis dorthin ein gutes Leben haben, achten die Rudersdorfer Gänseliesln.



**Bunt**

Der Herl der Natu wie ein l macht d bunt un dem Wa Schuste! Windisc hof ein l tes Farb gemach

**5 FRAGEN AUS DER REGION**

1. Welches ist das älteste Gebäude im Bezirk Jennersdorf?
2. In welchem Jahr wurde die Volkstanz- und Volksliedgruppe Kukmirn gegründet?
3. Aus welchen Ortsteilen besteht Bildein?
4. Wer leitet das Alten- und Pflegeheim in Stegersbach?
5. Wann wurde das neue Gemeindezentrum in Deutsch Kaltenbrunn eröffnet?



Die Auflösung der 5 Fragen finden Sie im Kleinanzeiger auf Seite 48.

**ZAHL DER WOCHE**

1,44

Den Rekordwert bei einer landesweiten Planquadrat-Verkehrskontrolle der Polizei verbuchte ein 59-jähriger Fahrzeuglenker aus dem Bezirk Jennersdorf. 1,44 Promille Alkohol im Blut stellten die kontrollierenden Beamten beim durchgeführten Alkotest fest.

**DA PEPI**



Waunn die Gschäftn ihre Weihnachtssockkaafn, wos wernds d 23. Dezemba tuan?

**WORTE DER WOCHE**

„Sozialschmarotzer haben wir nicht kennen! Die Armut im Burgenland sei real, meinte Caritas-Direktorin Edi zum Auftakt der aktuellen Spendensammlung.

„Selbst die Balkanstaaten haben in den Tourzentren schnelleres Internet als das Südburgenland. Larimar-Hotelier Hans Haberl weiß um den Ärger der Gäste in S!

